

## **Einführung**

Manchmal ist es wie verhext, man sucht und sucht, und derweil ist das Gesuchte zum Greifen nahe. Auf den zweiten Blick erst lässt sich manches entdecken, was beim ersten Hinsehen nicht ins Auge stach. Aufmerksamkeit und Konzentration sind dafür wichtig, aber auch eine gewisse Erfahrung und Übung.

Was aber unabhängig von der eigenen Aufmerksamkeit ist, dass das Übersehene bzw. Verborgene bereits da ist, bevor wir es wahrnehmen, bevor wir dafür aufmerksam werden.

Wenn ich hinaufstiege zum Himmel - dort bist du;  
wenn ich mich lagerte in der Unterwelt - siehe, da bist du.

Psalm 139,8

Für die Gegenwart Gottes neu die eigene Aufmerksamkeit zu schärfen, ist Anliegen in der Zeit der Umkehr und Buße. Diese Gewissheit zu stärken, ist vor allem für schwere und ungewisse Situationen besonders wichtig. Gott ist da, wir müssen nichts dafür tun.

„**Gott unter uns**“ – unter diesem Leitwort möchte die Handreichung sensibilisieren für die schweigende Anwesenheit des göttlichen Geheimnisses. Den liturgischen Lesungstexten (Lsj. B) folgend, werden Erfahrungsmomente betrachtet, in denen Gottes Dasein sich erweist:

### **Gott unter uns –**

- |                   |                              |
|-------------------|------------------------------|
| 1. Fastensonntag: | <b>Huld und Treue</b>        |
| 2. Fastensonntag: | <b>Licht und Heil</b>        |
| 3. Fastensonntag: | <b>Wort und Wahrheit</b>     |
| 4. Fastensonntag: | <b>Erbarmen und Vergeben</b> |
| 5. Fastensonntag: | <b>Ewiges Leben</b>          |

Solche Erfahrungsmomente fördern eine „heilige Resilienz“ (D.M. Carr). Diese stärkt in der Annahme und im Aushalten der Gegebenheiten, schützt vor Schuldzuschreibungen und Verschwörungsgedanken. Sie gibt Halt, weil man sich in der Gegenwart Gottes gehalten und aufgehoben weiß. Sie eröffnet eine Perspektive, die in eine gute Zukunft hofft.

Die Handreichung enthält Anregungen für den Gemeindegottesdienst<sup>1</sup> und davon abgeleitete Andachten im Kreis der Familie<sup>2</sup>.

Durch die gemeinsamen Texte soll eine Verbundenheit im Gebet geschaffen werden, sowie die persönliche Aufmerksamkeit geschärft, als auch die Gewissheit gefestigt werden:

**Er** ist es, der Himmel und Erde erschafft,  
das Meer und alles, was in ihm ist.  
Er hält die Treue auf ewig.  
Psalm 146,6

---

<sup>1</sup> Die Ausführungen der Handreichung und die angeführten Lieder sind als Anregungen zu verstehen, die den gegebenen Möglichkeiten angepasst werden sollen.

<sup>2</sup> Die fünf Familienandachten sind auch als eigenes Heft erhältlich, um sie an Familien verteilen zu können.